

OPA-Handbuchnachtrag 19-18

1. Datenschutz-Grundverordnung ab dem 25.05.2018

Zum Thema Datenschutz-Grundverordnung wurden Sie von uns vorab bereits per E-Mail informiert. Im Folgenden finden Sie die hierzu in OPA vorgenommenen Programmänderungen.

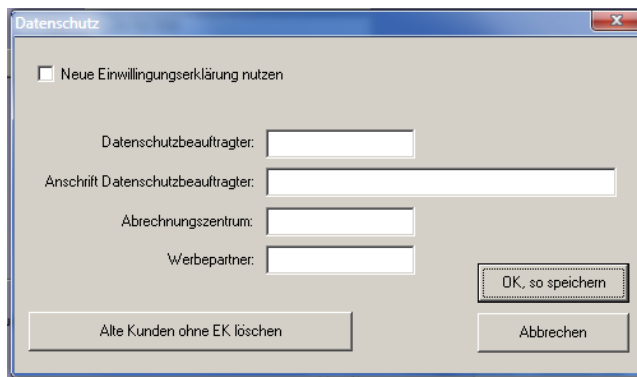
1.1 Vorbemerkungen

Windows XP und Windows Vista werden aus datenschutzrechtlichen Erwägungen nicht mehr als sicher betrachtet. Ebenso die Datenbank Access, deren Inhalte oder Größe Probleme verursachen und manipuliert werden können. Wir setzen daher für die Funktionen zum Datenschutz ein Betriebssystem voraus, welches jünger als Windows XP bzw. Windows Vista ist. Ebenso wird eine SQL Datenbank vorausgesetzt. Sollten Sie nicht über die genannten Voraussetzungen verfügen, helfen wir Ihnen gerne bei der Erweiterung bzw. Umstellung.

Wenn Sie noch keine Module verwenden, die auf OPA-Flex basieren, melden Sie sich bitte bei unserer Hotline, damit wir Ihnen die entsprechende SQL-Datenbank-Struktur einrichten können.

1.2 Voreinstellungen

Sie starten den Dialog in der *Lasche Stamm2* der Voreinstellungen über den Button „**Datenschutz**“. Hier können Sie festlegen, dass Sie die neue Einwilligungserklärung nutzen wollen.



Des Weiteren können Sie in den Voreinstellungen Ihren Datenschutzbeauftragten, Ihr Abrechnungszentrum und Ihre Werbepartner eintragen. Diese werden dann automatisch im Informationsblatt verwendet. Zusätzlich können Sie Kunden, die die Speicherfrist überschritten haben, anzeigen (siehe Kapitel 1.7).

1.3 Informationsblatt zum Datenschutz

Laut DS-GVO müssen Sie Ihre Kunden über die Datenverarbeitung und den Datenschutz in Ihrem Geschäft informieren. Geeignet hierzu ist ein Informationsblatt, auf das Sie Ihre Kunden hinweisen und das die Kunden bei Bedarf mitnehmen können.

Für dieses Informationsblatt haben wir bereits einen Muster-Vorschlag eingebaut, den Sie individuell anpassen und bequem ausdrucken können. Ihre Informationen aus den Voreinstellungen können dabei automatisch übernommen werden.

Sie finden das Informationsblatt unter **<DSI>** in *Feld00*.

Eine kleine Hilfe bezüglich der Inhalte für Ihr individuelles Informationsblatt finden Sie in „OPAs Antworten zum Datenschutz“, die wir Ihnen per E-Mail mitgeteilt haben.

1.4 Einwilligungserklärung

Die alte Werbeeinverständniserklärung bzw. die neue Einwilligungserklärung sind parallel nutzbar. Wenn Sie in den Voreinstellungen auf die neue Einwilligungserklärung umgeschaltet haben, wird Ihnen bei **<F12>** in *Feld06* (Werbung Ja/Nein) auch die neue Einwilligungserklärung angezeigt. Zusätzlich können Sie die neue Einwilligungserklärung mit **<DSI>** in *Feld00* und in dem Dialog für den Druck des Kombibogens (**<D>**) aufrufen.

Die Nutzung der Einwilligungserklärung ist ähnlich der alten Werbeeinverständniserklärung. Es werden jedoch eigene Dokumente und Textbausteine genutzt. Wir haben Ihnen ein Muster für die Einwilligungserklärung voreingestellt. Dieses sollten Sie individuell anpassen. Das Formular sollte neben der Einwilligung zur Werbung auch eine Einwilligung zur dauerhaften Datenspeicherung beinhalten. Darüber hinaus wurden drei Bausteine eingefügt, die Sie anpassen können und auf dem Formular drucken können.

Neu ist auch, dass sich der Kunde vor der digitalen Unterschrift das Dokument noch einmal ansehen kann. Als Unterschriftentablets werden jetzt alle signotec Tablets unterstützt.

Wird eine Einwilligungserklärung gedruckt, wird automatisch das Datum gespeichert und oben rechts angezeigt. Hieran kann später erkannt werden, ob und wann der Kunde eingewilligt hat. Widerruft ein Kunde seine Einwilligung oder möchte er die ausgedruckte Einwilligung nicht unterschreiben, kann mit dem Button **<Widerrufen am:>** das Einwilligungsdatum gelöscht werden.

Eine kleine Hilfe bezüglich der Inhalte für Ihre individuelle Einwilligungserklärung finden Sie in „OPAs Antworten zum Datenschutz“, die wir Ihnen per E-Mail mitgeteilt haben.

1.5 Werbeeinverständniserklärung automatisch abfragen

Wenn Sie den Schalter

Werbeeinverständniserklärung automatisch anzeigen

in der *Lasche Schalter10* der Voreinstellungen gesetzt haben, wird beim Speichern von neuen Stammdaten direkt die Werbeeinverständniserklärung aufgerufen.

1.6 Liste aller Erklärungen

Mit **<DSP>** (Datenschutz-PDF) können Sie sich eine Liste aller jemals als Duplikat gespeicherten Erklärungen ansehen.

1.7 Kundenlöschung

Mit **<DSL>** (Datenschutz löschen) in *Feld00* können Sie sich alle Kunden, die keine Einwilligungserklärung unterschrieben und länger als 10 Jahre keinen Kauf getätigt haben, ansehen. Für diese Kunden können die Stammdaten gelöscht werden. Da die Daten physikalisch gelöscht werden, können sie nicht wiederhergestellt werden. Aus

Sicherheitsgründen wird beim Aufruf der Kundenlöschung nach Masterpasswort gefragt.

Alternativ können Sie die Kundenlöschung auch in den Voreinstellungen, **Lasche Stamm2**, „**Datenschutz**“ aufrufen.

1.8 Datenschutz in OPA Akustik

In der Übersicht der Stammdaten haben Sie nun die Möglichkeit, mit dem Button „**WEK**“ das Modul zum Datenschutz aufzurufen.



The screenshot shows a form titled "Kundendaten" with the following fields and values:

Kundennummer	00007509-000	KL:0; Brille(n):17
Anrede	Frau	
Name	Vorname2 Vorname1 Nachname,	
Strasse	Straße 27-29	
PLZ Ort	38642 Goslar	
Geburtsdatum	30.11.1981	Alter 36
Telefon Nr	12345	Werbung <input checked="" type="checkbox"/>
Krankenkasse	AOK	Vers.-Verh. R
Zus. Stammdaten		
KV gültig bis		
Vers Nr		
"Duzen"	N	

A yellow box highlights the "WEK" button, which is located next to the "Werbung" checkbox. Below the "WEK" button is a blue arrow button.